

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

67 (9.3.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 67. Zweites Blatt.

Sonntag den 9. März

1890.

Bekanntmachung.

Behufs Anlage der Landgrabenstraße und des Bahnhofes für die Lokalbahn Karlsruhe—Dürmersheim und Karlsruhe—Spöck müssen die auf den Feldern Lit. A, B, C und N, theilweise auch die auf den Feldern Lit. E und G des alten Friedhofs befindlichen Grabstätten eingeebnet werden.

Die hinsichtlich dieser Grabstätten noch bestehenden Berechtigungen sind daher abzulösen. Wir beabsichtigen, dies in der Weise zu thun, daß wir den Berechtigten gleichwertige Berechtigungen an Grabstätten des neuen Friedhofs überweisen und die Ueberführung der Leichen aus den betreffenden Grabstätten des alten nach jenen des neuen Friedhofs — nicht aber auch die Umsetzung der Grabdenkmale — auf Gemeindefkosten übernehmen. Die Namen der Verstorbenen, an deren Grabstätten noch Berechtigungen bestehen, sind hier unten angegeben; auch sind die einzuebnenden Felder an Ort und Stelle durch Absteckung kenntlich gemacht.

Wir ersuchen nun Diejenigen, welche Berechtigungen der fraglichen Art geltend machen wollen, sich binnen 14 Tagen auf dem Geschäftszimmer der Friedhofskommission — Rathaus, nördlicher Flügel, Zimmer Nr. 22 im 1. Stock — anzumelden und dort ihre Wünsche bezüglich der neu zu erwerbenden Berechtigungen vorzubringen. Sofern Anmeldungen nicht erfolgen, müßte die Einebnung der Grabstätten ohne Weiteres erfolgen und die Feststellung der Entschädigungen, zu welchen die Gemeinde etwa verpflichtet ist, besonderem Verfahren vorbehalten werden.

Name der Verstorbenen:

Dr. Anton Koff, Geh. Rat,
dessen Wittwe,
Frei frau Fanny v. Selbened,
Gebeine v. Göler,
v. Selbened, General u. Oberstallmeister,
Göler, v., Auguste, Wittwe des Ernst v.
Göler,
Angelrodt, v., Ernst, Generalconsul,
Donad, Margaretha,
v. Schüb-Pflummern, Ferdinand,
Roos, Wilhelm, Gemeindevater,
v. Knorring, Helene,
v. Biberstein-Marschall,
v. Biberstein-Marschall, Ehefrau,
Borholz, Christof,
Borholz, Julie, d. Frau,
v. Reischach, Julie, Frei frau,
Klose, Marie, Fräulein,
Dern, Henriette, Wittwe des Forstmeisters,
Dern, Wilhelmine,
v. Stockhorn, Karl und Elise,
Baag, Elisabeth, geb. Kiefer,
Karl Fried. Baag, Generalstaatskassier,
Marie, dessen Tochter,
Hermann, dessen Sohn,
Auguste, dessen Tochter,
Charlotte, dessen Wittwe,
2 Kinder des Generalstaatskassiers Baag,
2 Kinder des Oberamtmanns Baag,
Baag, Wilhelmine, geb. Volz,
Adolf v. Rübts-Collenberg, Direktor und
Kammerherr,
Adolf v. Rübts-Collenberg, Kind,
Elise v. Rübts-Collenberg, Gattin, und
Abelheid, transfer. Gebeine,
Maler, Friederike,
Göh, Wittwe des Pastetenbäckers,
Rißhaupt, Jacob,
Rißhaupt, Ludwig,
Durr, Franziska, Ehefrau des Majors,
v. Bullmering, Richard, Rentier,
v. Reichenstein, Ernst, Freiherr,
v. Reichenstein, Ernst Philipp,
Karlsruhe, den 7. März 1890.

Reiff, Lucie, Mathilde,
v. Bobman, Leopold, Kind,
Reiff, Karl, Rentier,
Wagner, Gustav, Bürgermeister, Rastatt,
Marie Fäßler, Enkelin,
Marie Hüpsch, geb. Bauer,
Wihemann, Joh. Friedrich,
Helene Seneka, Tochter des Fabrikanten,
Marie Anna Wihemann, Wittwe,
v. Gunderode, Frei frau, Constanze,
Mallebrein, Karl,
Mallebrein, Hermann,
Lassolave, v., Freiherr, General,
Lassolave, v., Marie,
v. Selbened, Wilhelm, Rittmeister,
Sander, Brünhilde, Fräulein,
Sander, Ludwig, Partikular,
Garritowitsch, Ischelaieff, Generalmajor,
Garritowitsch, Sergius } Kinder,
Garritowitsch, Constantin }
Velten, Johann, Kunsthandler,
Velten, Elisabeth, Wittwe,
Wajenn, Alfred Edmund,
Bauer, Marie,
Burkhard, Friedrich, Wittwe,
Burkhard, Sofie,
Delenheinz, Katharina,
Delenheinz, Theodor,
Delenheinz, Friederike,
Delenheinz, Karoline,
Klose, Wilhelm, Großh. Oberst,
v. Herkull, Pauline,
v. Herkull, Eduard, Oberforstrat,
Abresch, Auguste,
Abresch, Heinrich, Münzmeister,
Wernlein, Medizinalrathsgattin,
Wernlein, Christof, Medizinalrat,
v. Gemmingen, Karoline, Frei fräulein,
Bilger, Anton, Partikular,
Bilger, Julie, dessen Wittwe,
Weiß, Ludwig, Hofeconomierat,
Weiß, Sofie, dessen Wittwe,
Berton, Wilhelmine,

Berton, Wilhelm, Kammerfourier,
Bauer, Dr., Geh. Hofrat,
Bauer, Wittwe,
v. Selbened, Karl, Oberstleutenant,
Appenzeller, Jakob,
Appenzeller, Wittwe,
Sommerfeld, Hans Bruno,
Loubet, Adeline,
v. Rhon-Wildegg, Victorine,
Trefurt, Franz Anton,
Munz, Johann, Hofattler,
Munz, Katharine, Wittwe,
Rißhaupt, Babette,
Maier, August, Steuerdirektor,
Maier, Babette, dessen Wittwe,
Schumacher, Sofie, Fräulein,
Dietrich, Karl, Hofmeier,
Dietrich, Wilhelm, Metzger,
v. Zwack-Holzhausen, Sofie,
Martin, Ludwig,
v. Bertheim, Adolf, Kammerherr,
v. Bertheim, Balbine, Wittwe,
Gerstlacher, Karoline, Wittwe,
Henking, Heinrich, Rittmeister,
Cassinone, Elise, Kind,
Cassinone, Elise, dessen Großmutter,
Cassinone, Alban, Steuerdirektor,
Cassinone, Franz, Geh. Finanzrat,
Cassinone, Alexander, Hauptmann,
Cassinone, Alexandrine, Kind,
Cassinone, Alban, Kind,
Cassinone, Mar, transfer. Gebeine,
Capellen, Josefina, Wirts Frau,
v. Benningen, Marie,
Mahr, Anna, von Merseburg,
Dunzinger, Elise,
Schuberg, Georg, Bierbrauer,
Pfeil, Marie, geb. Bitter,
Seib, Adolf, Hauptmann,
Griesbach, Karl, Lieutenant,
Schenk, Johann, Sattler.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Schumacher.

Badischer Frauenverein.

4.1. Für die Stadt Karlsruhe findet die Verleihung der von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin gestifteten Ehrengaben für langjährige treue Pflichterfüllung weiblicher Dienstboten alljährlich bei Gelegenheit der vom Vereine zur Belohnung treuer Dienstboten veranstalteten Preisvertheilung statt. Um die Ehrengaben können sich solche weibliche Dienstboten bewerben, welche bei einer im Umfang des Großherzogthums und 1. St. dahier sich aufhaltenden Dienstherrschaft in einer und derselben Familie ununterbrochen mindestens 25 Jahre in Ehre und Treue gedient haben; für 40- und 50jährige Dauer des Dienstverhältnisses sind besondere Abstufungen des Ehrengeschenkes bestimmt und werden solche bei Erreichung dieser Dienstdauer auf neue Bewerbung ertheilt.

Wohnungen zu vermieten.

*22. Durlacherstraße 9, nächst der Kaiserstraße, sind im 2. Stock des Hinterhauses 2 hübsche Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist ein großes, unmobliertes Zimmer im 2. Stock des Vorderhauses auf 23. März zu vermieten.

* Durlacherstraße 24 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

Anmeldungen wollen baldigst und längstens bis zum 15. April bei dem unterzeichneten Vorstand (Gartenschlößchen, Herrenstraße 45) eingereicht werden.

- In der Anmeldung sind deutlich anzugeben: Name, Alter, Konfession und Heimathsort des Dienstboten, ferner Name und Stand der Dienstherrschaft.
1. mit einem einläßlichen Zeugnisse der Dienstherrschaft über die Zeit des Dienstbeginns nach Jahr und Tag, die Art der Dienstleistung (wie: Kindsmädchen, Köchin, Haushälterin und dergl.), über einen etwaigen Uebergang von der ursprünglichen Dienstherrschaft auf ein anderes Familienmitglied oder einen andern Leiter des betreffenden Anwesens mit näherer Angabe des Sachverhaltes, über eine etwa eingetretene Unterbrechung des Dienstverhältnisses, über den Lebenswandel des Dienstboten im Allgemeinen und dessen Verhalten der Dienstherrschaft gegenüber; dabei sind besonders hervorragende Leistungen oder empfehlende Eigenschaften anzugeben. Im Falle der Verwandtschaft des Dienstboten mit der Dienstherrschaft ist das Verwandtschaftsverhältnis genau zu bezeichnen.
2. Zeugnisse der geistlichen und weltlichen Ortsbehörden über Sittlichkeit und den Leumund der Vorzuschlagenden und Beurkundung der Richtigkeit des Inhaltes der in der Anmeldung beziehungsweise in dem Zeugnisse der Dienstherrschaft enthaltenen Angaben.
Karlsruhe, den 6. März 1890.

Der Vorstand.

Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Unsere Verlosung soll am Mittwoch den 19. März d. J., Abends 7/8 Uhr, stattfinden. Lose dazu sind zu haben bei den Ausschussmitgliedern (den Damen Dölter, Forstner, von Freyborf, Sembler, Stiefel, Zittel) und bei dem Unterzeichneten. Gewinngegenstände wollen bis längstens zum 15. März bei Fräulein von Freyborf, Hirschstraße 51, 1. Stock links, abgegeben werden.
K. W. Doll.

Berein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Die Mitglieder unseres Vereins und diejenigen Einwohner hiesiger Stadt, welche diesem Vereine noch beizutreten beabsichtigen, werden hiemit ersucht, ihre Anmeldungen zur Belohnung, beziehungsweise Belobung der in ihren Diensten stehenden Dienstboten an den untenbezeichneten Orten und Tagen unfehlbar einzureichen, da spätere Anmeldungen sonst nicht mehr berücksichtigt werden könnten. Die Anmeldungen sind einzureichen:
1. beim Schriftführer des Vereins, Gerichtsnotar a. D. Greiner, Amalienstraße 31, ebener Erde, und zwar am Montag den 10., Dienstag den 11. und Mittwoch den 12. März, jeweils Vormittags 10-12 Uhr und Nachmittags 3-5 Uhr,
2. beim Rechner des Vereins, Rentner Leopold Bierordt, Karl-Friedrichstraße 26, und zwar Donnerstag den 13., Freitag den 14. und Samstag den 15. März, jeweils Vormittags 10-12 Uhr und Nachmittags 3-5 Uhr.
Melbescheine, welche zu einer Anmeldung notwendig und auszufüllen sind, können bei den genannten Beamten des Verwaltungsrathes bei Gelegenheit der Anmeldung erhoben werden, und wird noch bemerkt, daß die Zeit des Eintritts der Dienstboten zu ihrer jetzigen Dienstherrschaft durch Vorzeigen eines Polizeischeines nachzuweisen ist.
Die feierliche Preisvertheilung wird, wie jedes Jahr, am 21. Mai stattfinden, worüber später Näheres durch das Tagblatt mitgetheilt wird.
Schließlich benachrichtigen wir noch unsere Vereinsmitglieder, daß Stadtmehmer Billing mit dem Einzuge der Jahresbeiträge beauftragt ist.
Karlsruhe, 1. März 1890.

Der Verwaltungsrath.

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe

(Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht).
Die ordentliche Generalversammlung findet am 13. März, Abends 8 Uhr, im Gasthof zum weißen Bären, Karl-Friedrichstraße 28 (Gartenaal, 2. Stock) statt, wozu die verehrlichen Mitglieder freundlichst eingeladen werden.
Tagesordnung:
1. Vorlage des Rechenschaftsberichts für das Jahr 1889 und Beschluß über die Verwendung des Kleingewinns,
2. Wahlen zur Erneuerung des Aufsichtsraths.
Der gedruckte Geschäftsbericht für das Jahr 1889 nebst den Rechnungs-Nachweisungen kann vom 4. März an im Comptoir und in den Vereinsläden in Empfang genommen werden.
Karlsruhe, den 28. Februar 1890.

Der Aufsichtsrath.

Berein gegen Haus- und Straßenbettel.

Generalversammlung
Dienstag den 18. März, Abends 6 Uhr, im kleinen Rathhausaal, wozu die verehrlichen Mitglieder eingeladen werden.
Tagesordnung:
1. Erstattung des Jahresberichts.
2. Rechnungsablage und Bericht des Revisors.
3. Erneuerungswahl des Vorstandes.
Die Rechnung liegt bis zur Generalversammlung im Rathhaus, Zimmer Nr. 10 (Armenkasse), zur Einsichtnahme der Mitglieder auf.
Karlsruhe, den 6. März 1890.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.
* Augartenstraße 36 ist im Seitengebäude eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses links.
Herrenstraße 5 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammern und Keller etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.
102. Kaiserstraße 25 sind sogleich oder auf April zu vermieten:
der 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon sammt Zugehör,
der 4. Stock mit 5 Zimmern und Zugehör, sowie 1 Mansardenwohnung.
Näheres Durlacher-Allee 10 im 2. Stock.

* Lessingstraße 44a ist eine kleine Mansardenwohnung an eine oder zwei Personen zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 72 im Erdladen.
* 21. Marienstraße 34 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Alkov und Küche auf 23. April ganz oder theilweise billigst zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
* Ruppurrerstraße 17 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.
- Waldstraße 33 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Alkov, Badezimmer, Mansarde, Keller, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11-2 Uhr.
* Waldstraße 79 ist im Seitenbau eine

Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Werderstraße 18 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Wielandstraße 26 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 3, auf Verlangen auch 4 schönen Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller ist auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Friedenstraße 16 im Laden.

* 21. Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern sammt Zugehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sind per 23. April zu vermieten: Bähringerstraße 11.

* 31. Wegen Verletzung ist in der Ruppurrerstraße 25 im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, sowie Antheil am Backhaus auf 23. April zu vermieten.

Wohnung mit oder ohne Werkstätte.

21. Kreuzstraße 7 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche etc. und kleiner Werkstätte, am besten geeignet für Maler, Dreher, Kleber, Blechner etc., billigst zu vermieten. Näheres Gartenstraße 30, parterre.

Laden zu vermieten.

21. Kaiserstraße 46, nächst der Adlerstraße, ist ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern nebst baronstößendem Zimmer auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres im Porzellanladen.

Wohnungs-Gesuch.

* 21. Für eine ruhige Familie wird auf den 23. Juli d. J. eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Anträge wollen gefl. unter Angabe des Preises, einschl. Wasserzins u. s. w., unter Nr. 1312 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

* Herrenstraße 35 ist im 2. Stock ein fein möblirtes Schlafzimmer auf 1. April zu vermieten.

* Bahnhofstraße 24 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer im 2. Stock, nächst der Festhalle, ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 8.

Marienstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer auf 15. März zu vermieten. Ebenfalls ist ein weißes Konfirmandenkleid billig zu verkaufen.

Werkstätte zu vermieten.

* Karlstraße 24 ist auf 23. April eine geräumige, helle Werkstätte, auch als Magazin geeignet, zu vermieten. Ebenfalls ist für sofort eine heizbare Mansarde zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Pension.

31. Ein Schüler, welcher eine der hiesigen höheren Schulen besucht, findet bei einem Privats-Lehrer gute Pension und gewissenhafte Nachhilfe bei den Arbeiten. Pensionspreis mäßig. Offerten unter Nr. 1262 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, in der Küche- und Hausarbeit gewandt, wird auf Ostern gesucht: Hirschstraße 3a im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, wird zu Kindern gesucht. Näheres Kaiserstraße 17 im Laden.

* Ein älteres, zuverlässiges, evangelisches Mädchen, welches die Haushaltung zu führen weiß und Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern Stelle. Näheres bei Frau Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern gesucht. Näheres Bähringerstraße 90, parterre.

* Ein reinliches Mädchen wird sogleich zur Verrichtung der Hausarbeit von einer kleinen Familie gesucht. Zu erfragen Schwanenstraße 34, 4. Stock.

21. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig Kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, findet auf Ostern Stelle: Linkenheimerstraße 15 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas kochen und waschen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht: Waldbornstraße 16 im 1. Stock.

* Ein solides, zuverlässiges Mädchen, welches etwas kochen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Leopoldstraße 13 im 2. Stock.

* Sogleich wird ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, zur Aushilfe gesucht: Kaiserstraße 183, 4. Stock.

Ein einfaches Mädchen gelehrtens Alters, welches kochen kann und die Hausarbeiten übernimmt, findet auf's kommende Ziel gutbezahlte Stelle: Kunstschulpfad 2 im 3. Stock.

* 21. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit verrichtet, und ein Stubensmädchen, welches gut nähen kann, werden auf Ostern gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Nowads-Anlage 13 im 3. Stock.

* Ein williges, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und Hausarbeit verrichten kann, wird auf Ostern gesucht: Birkel 14, parterre rechts.

Ein Mädchen, welches waschen und bügeln kann, auch nähen und bügeln gelernt hat, wird auf Ostern gesucht: Kaiserstraße 155 im 3. Stock.

* Ein kräftiges Mädchen, welches waschen, bügeln und sonst alle Hausarbeit pünktlich besorgen kann, wird auf Ostern gesucht. Näheres in der Hofbäckerei E. Wisler, Amalienstraße 3.

* Ein gewandtes Zimmermädchen, welches schön nähen und bügeln kann, wird auf Ostern gesucht: Stephaniensstraße 35 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, williges Mädchen wird auf's Ziel gesucht: Turmstraße 7a, drei Treppen hoch links (Café Bauer).

Ein braves, fleißiges, gut empfohlenes Mädchen wird zum Ziel nach auswärts gesucht. Näheres Kaiser-Allee 35, 3. Stock.

* Auf Ostern in eine kleine Familie in Durlach gesucht: ein kath. älteres Dienstmädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Es wird zu einer einzelnen Dame ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen, nähen und allen Hausarbeiten vorstehen kann, nach Freiburg gesucht, sowie ein besseres Mädchen zu 2 Kindern, welches nähen und bügeln kann. Näheres bei Frau Wolf, Kaiserstraße 99, 2 Treppen hoch links.

* Ein in der Haushaltung durchaus tüchtiges Mädchen, nicht mehr jung, findet nach Jahr eine gute Stelle. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Kaiser-Allee 33 im 2. Stock.

Köchin gesucht, welche einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, auf's Ziel in einer kleinen Familie gegen hohen Lohn. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Kriegstr. 106.

Stelle-Antrag.

21. Auf Ostern wird ein gelehrtes Fräulein, welches mit Kindern umzugehen weiß und in allen Haushaltungsarbeiten wohl erfahren ist, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, zu 3 Kindern gesucht. Näheres Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. Zu erfragen Adlerstraße 30 im 3. Stock.

Ladenmädchen-Gesuch.

Ein einfaches Mädchen wird in ein Kurz- und Weißwaarengeschäft auf 1. Mai oder früher als Verkäuferin gesucht. Es werden jedoch nur solche berücksichtigt, welche in dieser Branche bewandert sind. Offerten unter Nr. 1314 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Büglarin,

eine gewandte, wird zum sofortigen Eintritt gesucht in der Neubüglerei von **W. Riedinger,** Akademiestraße 39.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, wird auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre gesucht bei

Adolf Götz, Tapezier u. Decorateur, Akademiestraße 25.

Lehrling-Gesuch.

11.5. Für einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen und schöner Handschrift ist in meinem Eisenwaaren-Geschäft eine Lehrlingsstelle offen.

L. J. Ettlenger,
Gasse der Kaiser- u. Kronenstraße 24.

Lehrling-Gesuch.

* 2.2. Ein wohlzogener junger Mann findet jetzt oder auf Ostern bei uns Lehrstelle.

Wickersheim & Cie.,
Colonialwaaren en gros.

Lehrling-Gesuch.

10.10. Ein Junge mit gutem Schulzeugniß kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

Karl Kaufmann,
Blech- und Installateur,
Sophienstraße 54.

3.2. In einem Musikgeschäft ist auf Ostern für einen jungen Mann mit genügenden Schulkenntnissen eine

Lehrstelle

unter günstigen Bedingungen bei sofortiger Vergütung offen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zwei Lehrlinge

können auf Ostern eintreten in der Kunst- und Buchschlosserei von

A. Millies, Schützenstraße 39.

Freie Kost und Wohnung

erhält ein Buchdruckerlehrling, welcher das Setzen und das Drucken an der Maschine erlernen kann, bei

Buchdruckerbesitzer **Wörner,**
in Annweiler (Pfalz).

Lehrmädchen-Gesuch.

2.2. Junge Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich zu erlernen wünschen, können jederzeit eintreten: Herrenstraße 34 im 4. Stock.

Lehrmädchen

gegen Lohn sucht **C. F. Kopf,** Kreuzstraße 3.

Ladnerinstelle-Gesuch.

* 2.2. Ein beschriebenes Fräulein von auswärts, im Rechnen, Schreiben und Verkauf tüchtig erfahren, sucht baldigst Stelle. Offerten bittet man unter Nr. 1281 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Gesuch.

Ein solides, nicht mehr junges Fräulein, welches in allen Zweigen der Haushaltung, wie auch in der Erziehung von Kindern erfahren ist, sucht zur selbstständigen Leitung und Führung eines Haushalts eine Stelle hier oder auswärts. Eintritt nach Belieben. Zu erfragen Hebelstraße 4 im 4. Stock.

* 2.2. Eine tüchtige Confections-Arbeiterin, welche nach Modell zu arbeiten versteht und längere Jahre in einem bessern Geschäft selbstständig gearbeitet hat, sucht sofort Stellung. Auch würde dieselbe für ein Geschäft Arbeit übernehmen. Nur gebiegene und saubere Arbeit wird zugesichert. Näheres zu erfragen Augartenstraße 31 im Hinterhaus, parterre.

Empfehlung.

* Alle Näh-, Strick- und Stickarbeiten werden pünktlich und billig besorgt: Kaiserstraße 9 im 3. Stock des Hinterhauses.

Verloren

wurde vergangenen Sonntag Mittag zwischen 12 und 1 Uhr von der Westendstraße 30 bis zur Belfortstraße 18 ein aus schwarzer Mohairwolle gestrickter Shawl. Abzugeben gegen gute Belohnung: Belfortstraße 18, parterre. * 2.2.

Verloren

wurde Donnerstag Abend im Theater ein Portemonnaie mit Inhalt von 5-6 M. und ein Rämmchen. Abzugeben gegen Belohnung Kurvenstraße 14 im 3. Stock oder beim Logenbeschießer Herrn Lieber.

Man bittet gegen gute Belohnung um Abgabe des schwarzen Muffes, welcher am 5. März auf dem Schloßplatz am mittlern Bassin verloren wurde: Karl-Friedrichstraße 32 im 1. Stock. * 2.2.

Haus-Verkauf.

Ein gut erhaltenes Haus in der Waldbornstraße mit Einfahrt, Werkstätte und Hof, zu 7% rentierend, ist zum festen Preise von 26000 Mark mit kleiner Anzahlung unter günstigen Bedingungen Verhältnisse halber sofort zu verkaufen.

Im Auftrage des Eigentümers:
R. Goldschmit,
Eigenschaftsgeschäft, Kaiserstraße 81/83. 3. Stock.

Bauplätze,

in der Augarten- und Marienstraße gelegen, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres neue Kreuzstraße 33 im 2. Stock. * 3.3.

Bauplatz.

14.8. Ein schöner Bauplatz in der Nähe der neuen Dragoner-Kaserne ist unter günstigen Bedingungen preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 828 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

neue und gebrauchte Betten, Dienstboten-Betten, Kopfkissen, Kissen, Kisten, Kommoden, Ovale, Küchenschränke, Kanapees, Garnituren, Waschkommoden mit und ohne Marmor, Nachtschische, neue und gebrauchte, Stehpulte, Boden-teppiche und allerlei Haushaltungsgegenstände bei **Frau Kurz, Rähringerstraße 26.**

10.8. Neue und gebrauchte Betten und Möbel sind fortwährend billig zu verkaufen bei **G. Pliz, große Spitalstraße 1.**

2.2. Eine gut erhaltene Nähmaschine (Singer-System) und ein gebrauchter Stehpult sind zu verkaufen. Näheres Steinstraße 8 im Cigarrenladen.

— Gebrauchte und neue Betten und Möbel sowie ganze Aussteuerungen sind fortwährend billig zu verkaufen: Waldbornstraße 36.

* Ein noch gut erhaltener Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Durlacher Allee 6 im 5. Stock.

* Ein guterhaltener, zweithüriger Schrank wird um billigen Preis zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1313 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Glanzbüglerei.

* 2.1. Durch plötzlichen Todesfall ist eine Glanzbüglerei mit guter Kundschaft sofort zu verkaufen. Zu erfragen Wilhelmstraße 10 im 2. Stock des Hinterhauses.

Pferdegeschirr

(Zweispänner) hat billig zu verkaufen **F. Klinger, Sattler,**
Kaiserstraße 41.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Sorten zahlt **A. Dwig, Durlacherstraße 85.**

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen aller Art bezahlt Frau **Lazarus in Bruchsal, Kaiserstraße 105.** Adressen bitte direkt zu senden. Komme regelmäßig in der Woche 2 mal hierher. 4.4.

Altes Blei

kauft in großen und kleinen Partien **Hans Drinneberg,**
7 Schützenstr., Glasmalerei, Schützenstr. 7.

Weinhefe

kauft jedes Quantum **Brauntwein-Brennerei Odenheimer,**
3.2. Durlacher Allee.

Ein halber Morgen Garten

und einige Werk- und Lagerplätze in bestebigen Größen an der Ruppurrer- und Ettlengerstraße sind zu verpachten oder zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 45 im 2. Stock. * 4.3.

Lagerplatz-Bermiethung.

4.2. Ein Lagerplatz an der Kaiser-Allee, ca. 112 Morgen, theilweise eingezäunt, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 9.

Bordeaux-Weine, rothe u. weisse, fass- u. flaschenweise, Spanische Weine, diverse Sorten, Champagner, deutschen u. französischen,

Cognac fine Champagne, Kirschwasser, Schwarzwälder, Rum, Arac, Thee, chinesischen u. ostindischen, empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten

Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

Medicinische Ungarweine,

in garantirt reiner Qualität direct bezogen, sind zu den billigsten Engrospreisen zu haben bei

B. Bretschger,

*4.2. Karlsruhe, Spitalplatz 40.

Zur bevorstehenden Confirmation empfehle Gefrorenes, gestürzte Crème und Eis-Schlagrahm, Merinquentorten, Mandelberge, sowie alle Sorten Café, Thee und Gefengebäck, als: Kränze, Wickelfuchen, Savarins, Sandringe und englische Theeringe, sowie alle sonstigen Torten und Kuchen in schönster und bester Ausführung.

C. Vayhinger,

Conditorei und Café,
2.1. 26 Sofienstraße 26.



übertrifft Souchongs zu viel höheren Preisen. Kennern empfohlen. In Packeten à 80 Pfg. und à Mk. 1.— bei Herren **L. Lauer**, Hoflieferant, **Friedr. Maisch**, Hoflieferant, **Herrn Munding**, **Gustav Schneider**, Conditorei **Fell**, **Gerhard Laspe**. 34.34.

Graham-Biscuits,
Albert-Biscuits,
Friedrichsdorfer Zwieback,
Eis- und Vanillewaffeln,
Hippen verschiedener Art,
Chocolade, 2.1.

Thee,
alle Sorten **Bonbons,**
Attrapen und **Bonbonnières.**

C. Vayhinger,
Conditorei und Café,
26 Sofienstraße 26.

Orangen,

Murcia, Blut, Messina und **Valencia**, in hochfeinen Qualitäten empfiehlt 2.2.

J. B. Klingele Nachfolger,
Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstraße

Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr ab.

W. Schmidt,
Hofbäcker.

Prämiirt auf den Ausstellungen in:
Ulm, Wien, Würzburg, Philadelphia, Stuttgart, Bordeaux
etc. etc.



Da unsere auf vielen Ausstellungen mit den ersten Preisen ausgezeichneten feinen **Tafel-Liqueure** und **Punsch-Essenzen** sich immer mehr den Beifall aller Kenner erwerben, sehen wir uns veranlaßt, unsere

Haupt-Niederlage für Karlsruhe bei:

Herrn J. B. Klingele Nachfg.,

Amalienstraße 71,

mit unseren sämtlichen Fabrikaten für die Winter-Saison auf's Reichhaltigste auszustatten.

Ganz besonders empfehlen wir altes Kirsch- und Zwetschgenwasser, sowie aus reinen Mostweinen gebrannten **Deutschen Cognac, feine** und **extrafeine Tafel-Liqueure**, wie: Anisette de Bordeaux, Cacao à la Vanille, Apfelsinen, Calmus & C., Kümmel-Liqueure und Magenbitter, erstere in 6, letztere in 14 Sorten. **Hochfeine Spezialitäten**, wie: Dominikaner, Chartreuse, Bénédictine, Neckargold, Sherry-Brandy, Mandarin-Ginger, Crème de Rose, de Thé-impérial, Danziger Goldwasser, Elixir de Spa & C., Arac-, Ananas-, Burgunder-, Orange-, Kaiser- und Königs-, Schlummer-**Punsch-Essenzen** & C.

Landauer & Macholl,
in Heilbronn a. N.



Zur Frühjahrs-Saison

empfehle sämtliche Qualitäten ächtfarbiger **Strickbaumwolle** in uni und gereift, leinene **Einsätze, Spitzen** und **Stickerien.**

Große Auswahl fertiger **Schürzen, Confirmanden-Taschentücher, Krausen**, sowie in allen in die Kurzwaaren-Branche einschlagenden Artikeln.

Ebeler-Oertel,

(E. Tridant Nachfolger).

Ecke der Kaiser- und Adlerstraße 12.

Nebst unserm **grossen Lager** eleganter und gebiegener

Herren- und Knabenkleider

vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre empfehlen in größter Auswahl

Confirmanden-Anzüge

in Buckskin, Diagonal, Kammgarn, Retord und Croisé zu Nr. 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26—38.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, im englischen Hof, Marktplatz.

Eine Parthie im Preise zurückgesetzter **Gold- und Silberwaaren**, zu

Confirmationsgeschenken

geeignet, empfiehlt zur geneigten Abnahme

Ferdinand Petry,

Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18,
Herrn **V. Merkle** gegenüber.

5.1.

CACAO SOLUBLE
Suchard
 LEICHT LOSLICHES CACAO-PULVER
 VORZÜGLICHE QUALITÄT

Goldene Medaille
Weltausstellung
 Paris 1889.

Trauben-Brustsyrup

in Flaschen à Mk. —.50, 1.— und 1.50. Zu haben bei: **Carl Roth.** 10.6.

Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr ab täglich frisch
 à Stück 10 Pfg. empfiehlt

Georg Oehler, Hofconditor,
 Herrenstraße 18.

Wer Husten hat,

versuche die seit Jahren
 bewährten und hochgeschätzten
 echten

Spikwegerich-Soubons

in Packeten à 20 und 40 Pfg.

Spikwegerich-Br.-Saft

in Flaschen à 50 Pfg. und höher von
Carl Mill in Stuttgart. Zu haben in
Karlsruhe bei 10.9

W. Grimm, Kaiserstraße 19.

Emmentaler-Käse,

Münster-

Romadour-

Monsheimer

Spunden-

Roquesfort-

Kräuter-

Edamer-

Limburger-

Parmesan-

bester Qualität,

empfehlen

15.8.

Friedrich Maisch,

Großh. Hoflieferant,

57 Ludwigsplatz 57.

Prima Mainzer Sauerkraut

per Pfund 10 Pfg.

empfehlen

Alb. Landmann,

8.2.

Werderstraße 61.

Medicinal-, } Leber-
Dorsch- } thran

empfehlen in bester, neuer Waare, offen
 und in Flaschen

Droguerie Adolf Koerner,

9.6. 61 Ludwigsplatz 61.

Münchener Exportlagerbier

(Bachelbräu),

vorzügliche Qualität, in Flaschen empfiehlt.

8.6.

Victor Merkle.

Gelegenheitskauf.

Wir empfehlen einen großen Posten abgepaßter
Gardinen:

3,20 Meter lang, Paar Mark **2.50,**

Kleine Gardinen per Meter von **10 Pfg.** an,

Stamine in crème und weiß von **60 Pfg.**

per Meter an,

Gehäkelte Gardinen-Spigen von

60 Pfg. per Meter an,

Sopha-Schoner in verschiedenen Ausführ-

ungen von **10 Pfg.** an.

Maier & Katzenstein,

Kaiserstraße 161, Ecke der Ritterstraße.

Sämtliche **Neuheiten** in

Passementerie, Besatzstoffen,
Knöpfen etc.

für **Kleider, Jacken** und **Mantelets**

sind in reicher Auswahl vorrätzig.

Reelle Bedienung. Sehr billige Preise.

Julius Strauss,

Kaiserstrasse 143, nächst dem Marktplatz.

Confirmations- und Ostergeschenke

empfehlen in grosser Auswahl zu billigen Preisen

Hermann Schmidt,

159 Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Poesie- und Tagebücher, Schreib- und Photographiealbums,

Schreibmappen,

Besuchs-, Brief-, Geld- und Arbeitstaschen,

Briefpapier, glatt und verziert,

Necessaires-, Schmuck- und Handschuhkasten,

Schreibgarnituren, Taschenstifte,

Osterkarten etc.

4.1.

Neuheiten treffen fortwährend ein.

P. Wiedersberg,
Waldstraße 87. *24.17.
Atelier für technische u. operative Zahnheilkunde.

Feinst. Tafelsenf, }
Sardellen-, } in Gläsern und
Estragon- und } offen
süßer Senf }
bei **F. Zahler**, Senffabrik,
Ritterstrasse 10, dem Museum gegenüber.

Cigarren.
(Habana-Ausschuß).

Durch günstigen Einkauf bin ich in der Lage, von feinen 6, 8, 10 und 12 Pfg.-Cigarren eine größere Parthie Fehlfarben abgeben zu können und offerire dieselben zu 5, 6 und 7 Pfg., so lange der Vorrath reicht.

J. B. Klingele Nachf.,
71 Amalienstraße,
Ecke der Leopoldstraße.

Indische Blumenseife
1. Preis Melbourne 1889.



Erste Karlsruher
Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrik
F. Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.
Zu haben in allen besseren Parfümerie-
und Friseurgeschäften.

Jäger's Salmiak-Gallenseife,
für **Wollwäsche** unentbehrlich und ver-
hütet das Filzigwerden,
50 % Kernseifen-Ersparniß.
Zu haben bei
Max Hofbeinz, Ecke Luisen- und
Wilhelmstraße,
Wilb. Erb, Spitalstraße,
C. A. Friedrich, Bähringerstraße,
A. Schaadt, Waldstraße.
Solzwarth, Mühlburg.

= Delfarben =

sowie alle übrigen
Farbwaren, Lacke, Firnisse etc. etc.
sind bestens zu haben bei
Adolf Koerner,
Troguerie, Material- und Farbwaren,
10.4. 61 Ludwigsplatz 61.

**Unentbehrlich und
Ersparniß**
für jeden Haushalt ist die k. k. ausschl. pri-
viligierte „**Bauer's Kaltwasserseife**“
per Pfd. 26 Pfg.
Alleinige Niederlage bei
Alb. Landmann,
8.2. Werderstraße 61.

Für Confirmanden

empfehlen wir:

weiße abgepaßte **Roben** von **M. 6.50** an,
weiße **Pelerines** u. **Tücher** in eleganter Aus-
führung von **M. 3.60** an,
weiße **Handschuhe** von **20 Pf.** an,
Taschentücher in den neuesten Dessins,
Knabenhemden zu billigsten Ausverkaufspreisen,
Kragen und **Manschetten** von **25 Pf.** an,
Cravatten in allen Preislagen bei größter Auswahl.

Maier & Katzenstein,
Kaiserstraße 161, Ecke der Ritterstraße.



Herrenzugstiefel,
Herrenschuhtiefel,
Herrenschuhe
in nur bestem Fabrikat empfiehlt in
allen Größen

Franz Zink,
Schuhlager,
162 Kaiserstraße 162.

Confirmandentiefel
von den einfachsten bis zu den feinsten
empfiehlt

Franz Zink,
Schuhlager,
162 Kaiserstraße 162.

Maschinenbau-Gesellschaft München.

empfiehlt als Spezialität:

Adam's neuen Ventil-Gasmotor.

Derselbe zeichnet sich vor allen anderen aus durch den ge-
ringen Gasverbrauch, sicheren Betrieb, ruhigen Gang, solide
einfachste Construction, daher Reparaturen sehr selten, nament-
lich durch Wegfall des Schiebers; für electrische Beleuchtung,
sowohl ein- als zweicylindrig. Vorzügliche Zeugnisse sowie Re-
ferenzen stehen zur Verfügung.

Preise der kompletten

Einzylinder-Motoren:

1/2	1	2	3	4	5	6	8	10	Pfdk.
Mark 900,	1100,	1500,	1700,	2200,	2400,	2800,	3200,	4000,	

Zwillings-Motoren:

10	12	15	20	30	40	60	Pfdk.
Mark 4000,	4500,	5200,	6000,	7500,	9300,	13000.	

Adam's Ventil-Gasmotor ist in der Grossh. Landesgewerbehalle in **Betrieb** zu sehen.
Weitere Auskunft erteilt der General-Vertreter für das Grossherzogthum Baden:

Bernhard Würzburger, Karlsruhe,
Rindurferstrasse 66.

Gustav Boegler,

Karlsruhe,
18 Kurvenstrasse 18.

Fabrikation und Lager
von



**Badeeinrichtungen, Douche-
Apparaten, Badeöfen,
Badestühlen, Badewannen,
Eisschränken, Ventilatoren etc. Closets, Bidets, Petro-
leum-Apparate.** Illustrierte Preisliste gratis und franko.

Achtung!!!



Verfälscht man sich, einen...
auch mit unserer
Phoenix-Pomade
zu machen! Dieselbe fördert
unter Garantie d. Damen
u. Herren in kurzer Zeit vollen
und starken Haarwuchs und
ist das wirksamste Mittel zur
Erlangung eines dichten und
fröhlichen Schurre-
bastes.

Preis
ere Büchse M. 1 u. 2
gegen vorher. Einbindung oder
Nachnahme. - Niederlagen wer-
den in allen Städten errichtet.

Gebr. Hoppe,
Berlin S.W., Charlottenstr. 83.
Medicn.-Chem. Laboratorium u.
Parfümerie-Geschäft

26.8.
Herm. Bieler, Kaiserstr.
Passage 34/36,
Coiffeur **Carl Hensle,**
Schützenstraße 37,
A. Kiefer, Kaiserstr. 92,
Carl Vogel,
Paul Watzlaff.
Ettlingen
Bruchsal



Neue Sendung eingetroffen!

- Toilette-Abfallseife à Pfd. (6-8 St.)
50 und 70 Pfg., mittelgrosse Toilette-
schwämme 40 Pfg., kleinere (Kinder-
schwämme) 20 Pfg., grössere Sorten ebenso
billig, Zahn- u. Nagelbürsten von 20 Pfg.
an, Haarbürsten von 70 Pfg. an, Frisir-
kämme von 30 Pfg. an, Brenmmaschinen
mit Lockeneisen, 1. Qualität, zusammen
1 Mk., Neuheiten in Ziernadeln und Auf-
steckkämmen von 10 bezw. 50 Pfg. an.
(Grosse Auswahl) etc. etc. bei
H. Bieler, Friseur, Kaiser-Passage.

Lager sämtlicher Parfümerie- und Toilette-
Artikel.

- Die schönste Zierde für jede junge Dame
ist unstreitig ein recht volles und reiches eignes
Haar. Von den vielen Mitteln, die zur Erlangung
eines solchen Haarschmucks in den Zeitungen em-
pfohlen werden, hat sich indessen bis jetzt nur ein
einziges in Wirklichkeit bewährt; es ist dies das
William Lassar'sche Hair-Elixir,
welches in Karlsruhe bei **H. Delpy, Kaiser-
straße 156,** zu haben ist.



Klisonese,
reinigt binnen 14 Tagen die Haut
von Leberflecken, Sommerprossen,
Bockenflecken, vertreibt den gelben
Teint und die Rötthe der Nase, sicher-
stes Mittel gegen alle Unreinheiten
der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl.
M. 1.50.

Barterzeugung-Pommade
à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Mona-
ten erzeugt diese einen vollen Bart.

Chinesisches Haarfärbemittel
à Fl. M. 2.50, halbe Fl. M. 1.25, färbt sofort
leicht in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles
bis jetzt Dagewesene.

Oriental. Enthaarungsmittel,
Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man
solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minut.,
ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.

Eau de Cologne philocome
reinigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schuppen,
verhindert das Ausfallen und befördert das Wachs-
thum der Haare in nie gekannter Weise, à Flacon
M. 1.50.

Allein ächt zu haben beim Erfinder **W. Krauss**
in Köln.
Die alleinige Niederlage befindet sich in Karlsru-
he bei **Hermann Bieler, Friseur- und
Parfümerie-Geschäft, 34 Kaiser Wilhelm-Passage 34.**

Für Confirmanden:
Hemden, Hosen, Röcke,
Krausen, Kragen, Lavallières,
Corsetten, Strümpfe, Taschentücher,
Zephir und Cachemire für Kleider.
Gute Qualitäten, billigste Preise.
Hch. Cramer,
10.4. 189 Kaiserstrasse 189.

Prämiirt Amsterdam 1883.
Prämiirt Heidelberg 1876.
Prämiirt Mannheim 1880.
Prämiirt Sydney 1879/80.
Prämiirt Melbourne 1880.
Portland-Cement-Werk Heidelberg,
vormals **Schifferdecker & Söhne,**
empfehlen ihr Fabrikat von anerkannt vorzüglicher Bindekraft bei stets gleichmässiger Qua-
lität zu Hoch- und Wasserbauten, Kanalisirungen, Betonirungen, zur Kunststeinfabrikation
etc. etc.
Durch Vergrösserung unserer Fabrik-Anlagen auf eine Produktionsfähigkeit von über
450000 Fass jährlich sind wir in der Lage, die pünktlichste Ausführung auch der grössten
Aufträge zuzuschreiben.
Portland-Cementwerk Heidelberg,
vormals **Schifferdecker & Söhne.**
Vertretung und Lager bei
Th. & O. Hessig in Karlsruhe,
Unternehmer von Cement- und Asphaltarbeiten.

Das erste und grösste
Dampf-Bettfedernreinigungs-Geschäft
und **Wollschlumperei,**
Betrieb durch Gasmotor,
befindet sich **Kaiserstraße 136.**
Max Flechtner.

Süddeutsche Versicherungsbank
für **Militärdienst- und Töchter-Aussteuer in Karlsruhe.**
Eröffnet am 1. Oktober 1888. Beruht auf reiner Gegenseitigkeit.
Die Bank gewährt unter besonders vortheilhaften Bedingungen:
1. Militärdienst-Versicherungen, wobei Söhnen bei der Einstellung in den Militä-
dienst,
2. Töchteraussteuer-Versicherungen, wobei Töchtern bei der Verheirathung, andern-
falls aber nach zurückgelegtem 30. Lebensjahr im voraus festgesetzte Summen nebst
Dividenden ausgezahlt werden.
Aeusserst sparsame Verwaltung; solideste rechnerische Grundlagen.
Jede Auskunft, sowie Prospekte und Versicherungsbedingungen durch die Herrn Ver-
treter oder auf dem Bureau der Bank, Ecke der Kaiser-Allee und Scheffelstraße 2. 3.1.

Grüner Hof.
Sonntag den 9. März er.
brillante humoristische Soiréen der
Ernesto-Truppe.
3 Damen. 2 Herren.
Anfang 1/4 und 8 Uhr. Eintritt 30 Pfennig.

Berein Karlsruher Wirth.
Dienstag den 11. März, Abends 8 Uhr, findet im oberen Saal
des Café Nowack eine **Abendunterhaltung mit Tanz** statt, wozu die
verehrl. Mitglieder mit ihren Angehörigen freundlichst eingeladen sind.
Zahlreichen Besuch erwartet
Der Vorstand.

Die Centrumspartei
wird nächsten Montag den 10. März, Abends 8 Uhr,
im untern Saale des **Café Nowack**
ein **Bankett** veranstalten, zu welchem die Gesinnungsgenossen hiermit ein-
geladen werden. (Die Herren Landtagsabgeordneten haben ihr Erscheinen zu-
gesagt.)
Das Komite.

Cäcilien-Verein.

Dirigent: Hofkirchenmusikdirektor **Max Brauer.**

Montag den 10. März 1890

im großen Museumsaal:

Drittes Concert.

Programm.

I. Abtheilung.

1. **Suite sérieuse** für Streichorchester Max Brauer.
(Präludium, Allegro scherzoso, Andante, Menuett u. Rondo),
ausgeführt von Mitgliedern des Großh. Hoforchesters und
einigen hiesigen Musikfreunden.
2. **Chöre a capella:**
 - a. Wanderers Nachtlied | Götze M. Hauptmann.
 - b. Frühzeitiger Frühling J. Brahms.
 - c. Von alten Liebesliedern J. Brahms.
3. **Lieder** für Mezzosopran, gesungen von Fräulein Besch aus
Stuttgart, die Klavierbegleitung vorgetragen von Herrn Krehl.
 - a. Mainacht J. Brahms.
 - b. Unnützlich im Traume R. Schumann.
 - c. Aus deinen Augen fließen meine Lieder F. Ries.
4. **Zigeunerleben** von Em. Geibel, für Chor mit vierhändiger
Klavierbegleitung Rob. Schumann.
5. **Largo** in Fis-dur aus einem Streichquartett Jos. Haydn.
vorgetragen mit mehrfach besetzten Stimmen von Mitgliedern
des Großh. Hoforchesters.
6. **Lieder** von Em. Geibel für Chor a capella Adolf Jensen.
 - a. Früh Morgens.
 - b. Im Wald im hellen Sonnenschein.
 - c. Der Mond kommt still gegangen.

II. Abtheilung.

- Hymne** für Solo und Chor mit Streichorchesterbegleitung F. Mendelssohn-Bartholdy.
Die Mezzosopranpartie gesungen von Fräulein Besch.

Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Der Besuch des Concerts ist den Vereinsmitgliedern nur gegen Vorzeigung der ausgegebenen Eintrittskarten gestattet.

Für Fremde werden am Concertabend an der Kasse beim Saaleingang Eintrittskarten zum Preis von 3 Mark abgegeben.

Für **Confirmanden**

empfohle
zu billigsten Preisen 7.3.
in bester Ausführung:
**Hemden, Bekleider,
Röcke, Taschentücher,
Kragen, Manschetten, Cravatten etc.**
August Schulz,
Herrenstrasse 24.

Schwarze und crème Cachemire u. Wollstoffe

billigst bei 3.2.
C. F. KOPF,
Kreuzstrasse 3 und Karlstrasse 29 a.

Neuheiten

in
Hüten, Cravatten, Hosenträgern, Handschuhen u. c.
in großer Auswahl empfiehlt billigt

Wilh. Heck,

8.5. Kürschner,
Kaiserstrasse 44.

Reste in Seide, Blüsch u. Seidesammt
in schwarz und farbig werden billig abgegeben bei
Frau **Ch. Grieshaber,** Korsetten-Geschäft,
Waldstrasse 11. 12.3.

Bandreste nach Gewicht

in größter Auswahl und in den neuesten Dessins
und Farben für Hüte und Kleider zu sehr billigen
Preisen bei 7.2.

C. F. KOPF, Kreuzstr. 3 und Karlstr. 29 a.

Liegenschafts-Verkäufe.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis
Geyer, Friedrich, Schmiedmeister	Wolfert, Andreas, Privatier	1 a 88 qm Bauplatz an der Südenstraße	4 000 —
Müller, Heinr., Lüncher, und Kult, Josef, Fuhrmann	Fabel, Friedrich, Witwe	Haus Südenstraße 4	13 000 —
Hennig, Ernst, Kohlenhändler	Birk, Franz, Buchbinder	Haus Schützenstraße 40	38 000 —
Reich, Friedrich, Chorführer	Schwarzenberger, Jos., Dantelmann	Haus Angartenstraße 27	19 500 —
Bornhäuser, Karl, Witwe, und Genossen	Geyer, Friedrich, Schmiedmeister	circa 1/2 Morgen Acker an der Gittingerstraße	11 000 —
Kleiber, Jacob, Metzger	Bene, Friedr., Händler	Haus Werderstraße 84	30 000 —
Thomann, Stefan, Kaufmann	Stenzel, Aug., Kaufmann	Haus Eichenstraße 66	78 000 —
Gitel, Eugen, Bäcker	Samann, Wilh., Bäcker	Haus Bähringerstraße 52 mit Inventar	46 000 —
Herbst, Ludwig, Metzger	Seewald, Anton, Metzger	Haus Waldhornstraße 24 mit Inventar	48 000 —
Mehrl, Friedr., Gärtner	Bacher, Herm., Buchdrucker	Haus Scheffelstraße 38	22 000 —
Hummel, Ludw., Privatier	Herlinger, Aug., Kaufmann, und Her- linger, Wilh. Paul, Kaufmann	Haus Hirschstraße 80	50 000 —
Herlinger, Aug., Kaufmann, und Her- linger, Wilh. Paul, Kaufmann	Hummel, Ludwig, Privat.	150 qm Bauplatz an der Karlstraße	18 000 —
Geiger, Ludw., Partikuliers Witwe	Gärtner, Karl, Gipsermeister	421 qm Gelände an der Rheinbahnstraße	2 600 —
Dieselbe	Bauerle, Christ., Privat.	40 qm Gelände an der Rheinbahnstraße	800 —
Kautz, Ludw., Hofwagner	Mayer, Friedr., Kaufmanns Ehefrau	Haus Waldstraße 11	77 900 —
Wenz, Ludw., Privatier	Better, Johann, Privat.	Haus Leopoldstraße 29	51 000 —
Wolfsmüller, Rud., Kaufmann	Berner, Karl, Friedr., Kaufm.	Gehaus Marlenstraße 83 mit Inventar	59 500 —
Mayer, Isidor, Kaufmann	Dobmann, Heinr., son., Lithograph	Haus Kaiserstraße 165	120 500 —
Jost, Adolf, Deponom	Dieber, Karl, Maler	Bauplatz an der Ruppurrerstraße	8 000 —
Dieselbe	Hirma Kempermann & Sievogt	Bauplatz an der Ruppurrerstraße	8 000 —
Braun, Friedr., Privatier	Giese, Georg, Schlosser	Haus Marlenstraße 68	37 000 —
Linke, Rud., Fabrikant	Raaser, Heinr., Geometer	Haus Nowadsanlage 15	52 000 —
Schroth, Karl, Zimmermeister	Stober, Wilh., Maurermeister	Haus Schwimmschulweg 15	35 000 —
Schmidt, Karl, Fabrikant	Dies, Heinr., Schreiner	Haus Werderstraße 11 mit Inventar	61 000 —
Seneca, Ferd., Fabrikant	Crocoll, Christ., Zimmermeister	1018 qm Bauplatz am Scharweg	10 500 —
Kallwoda, Gustav, Hofapotheker	Sträbe, Friedrich, Apotheker	Haus Kaiserstraße 201 mit Inventar	270 000 —
Süßle, Jul., Rechtsanwalt	Schäfer, Karl, Central-Assistent	Haus Akademiestraße 6	48 000 —
Reiß, Adolf, Rentner	Scherer, Jac., Maurermeister	551,50 qm Bauplatz an der Reutenbacherstraße	22 000 —
Kern, Edmund, Priv., und Oberst, Karl, Bäcker	Anter, Anton, Maurermeister	Bauplatz an der Durlacher Allee	10 000 —
Gr. Civiilliste	Bindschädel, Richard, und Wolf, Ludw., Maurermeister	380 qm Bauplatz an der Degenfeldstraße	5 700 —
Dieselbe	Kieser, Christof, Wirth	380 qm Bauplatz an der Degenfeldstraße	5 700 —
Dieselbe	Kunzmann, Christof, Fuhrmann	380 qm Bauplatz an der Degenfeldstraße	5 700 —

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Fr. Müller in Karlsruhe.